

Liebe Lehrerinnen* und Lehrer*!

Projekt CHECK-it – Lernen mit Weitblick

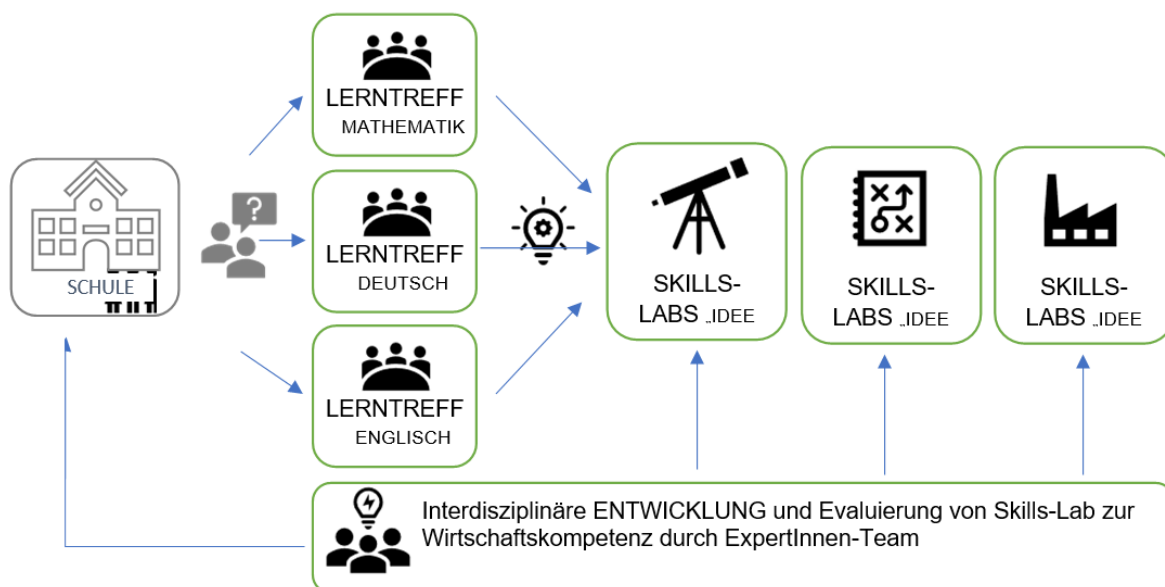
Die Gemeinden Vasoldsberg, Kainbach, Laßnitzhöhe, Nestelbach und St. Marein bei Graz haben mit finanzieller Unterstützung des Regionalmanagements Steiermark ein völlig neues Projekt ins Leben gerufen. Die Zielgruppe adressiert Kinder von der 1. bis zur 9. Schulstufe, die aktuell beim Lernen Schwierigkeiten haben.

Sei es

- aufgrund von geringer Unterstützung zu Hause,
- weil sie durch Legasthenie oder Dyskalkulie benachteiligt sind oder einfach
- wenn sie aktuell wenig Motivation fürs Lernen aufbringen können.

Das Institut Weitblick unter der Leitung von Mag^a. Doris Puschitz organisiert dafür ab Juli LERNTREFFS für Kinder und Jugendliche und verbindet diese mit spannenden Themen aus dem Alltag, welche die Teilnehmer*innen dazu animieren werden, die Kulturtechniken im Alltag im Rahmen von SKILLS-LABS, die über das Projekt organisiert werden, anzuwenden.

Die Themenschwerpunkte werden sich auch auf das Thema „Umgang mit Geld“ beziehen, da im Rahmen aktueller Förderprogramme auch den massiv angestiegenen Privatkursen von Personen unter 30 Jahren langfristig entgegengewirkt werden soll



Konkret bedeutet dies für Sie als Lehrperson:

Wenn Sie Kinder mit Wohnsitz in einer der oben genannten Gemeinden kennen, die professionelle Unterstützung über die Schule hinaus und außerhalb der Familie benötigen, bitte geben Sie dem Kind/den Eltern das Weitblick-Informationsblatt mit.

Wie sieht das Ganze im Detail aus?

Mit Schulbeginn 2022/23 starten die Lerntreffs:

An drei Tagen die Woche finden jeweils 2 Lerntreffs im Institut Weitblick statt. 1,5 Stunden für Volksschüler*innen und 1,5 Stunden für Schüler*innen der Unterstufe.

Ein Tag ist Deutsch vorbehalten, einer Mathematik und einer wird für Englisch reserviert. Detailinformationen finden Sie kurz vor Schulbeginn auf der Website von Weitblick: www.institut-weitblick.at

Zusätzlich werden etwa einmal pro Monat Skills-Labs angeboten, über die auf der Website separat informiert wird.

Die Kosten belaufen sich pro Kind auf € 5,-* für 1,5 Stunden (=1 Einheit) und die Kinder können sich jeweils für 10 Einheiten anmelden. Die Skills-Labs sind kostenlos und können nur von Kindern besucht werden, die zuvor an den zur Vorbereitung nötigen Lerntreffs teilgenommen haben. Natürlich wird in den Lerntreffs auch Zeit und Unterstützung bei Hausübungen und Vorbereitung für SA und Tests möglich sein.

Maximal 10 Kinder sind pro Einheit in den Lerntreffs anwesend und werden von 2 Pädagog*innen betreut.

Falls sich Kinder den symbolischen Beitrag von 5 € (der Rest wird über Förderungen von Gemeinden und Regionalmanagement finanziert) nicht leisten können, gibt es für Familien zusätzlich die Möglichkeit, bei der Gemeinde um Unterstützung anzufragen.

** Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass im Sinne der Compliance ein „symbolischer Beitrag“ notwendig ist.*

In den **SOMMERFERIEN 2022** werden wir zusätzlich Intensivwochen organisieren, damit wir gleich mit vollem Elan ins Projekt starten können:

Folgendes Ferienprogramm bildet sozusagen den Kick-Off des Projekts CHECK-it!

▶▶ DEUTSCHWOCHE: 8. – 12.8.2022 (8 bis 12h, 12.8.: 8 bis 16h)

Für den (Schul-)Alltag schreiben und lesen spielerisch anwenden lernen, die Region und Berufe kennenlernen, ein gemeinsames Handbuch mit Texten und Comics für einen Wirtschaftsalltag konzipieren > Spaß für alle garantiert!

Kostenbeitrag für 20 Stunden: 65,- * (entspricht 3,25 pro Stunde)

▶▶ MATHEWOCHE: 16. – 19.8.2022 (8 bis 12h, 19.8.: 8 bis 16h)

Etwas herstellen und dabei rechnen, messen, wiegen, planen und die Mathematik ganz nebenbei erlernen. Dabei logisches erfahren, um im kommenden Schuljahr gut vernetzt denken zu können und zu erkennen, wozu brauche ich Mathe?

Kostenbeitrag für 20 Stunden: 65,- * (entspricht 3,25 pro Stunde)

▶▶ ENGLISCHWOCHE: 22. – 26.8.2022 (8 bis 12h)

Englisch für den Alltag lernen und anwenden können, auch im Bereich „financial literacy/talking about money“. Snapchat, tiktok und youtube sinnvoll nutzen und auch viele Spiele und Übungen mit einem Englischsprechenden erleben, sowie einen englischen Teil für unser Handbuch über Geld und den Umgang damit gestalten.

Kostenbeitrag für 20 Stunden: 65,- * (entspricht 3,25 pro Stunde)

** Dieser Beitrag gilt als Kostenbeitrag nach dem Motto "Was nix kost' - ist nix wert!". Daher wird pro Stunde ein symbolischer Betrag von € 3,25 verrechnet. Für jene, die aktuell finanzielle Engpässe erleben, gibt die Möglichkeit, diesen Betrag auf Anfrage noch weiter zu reduzieren.*